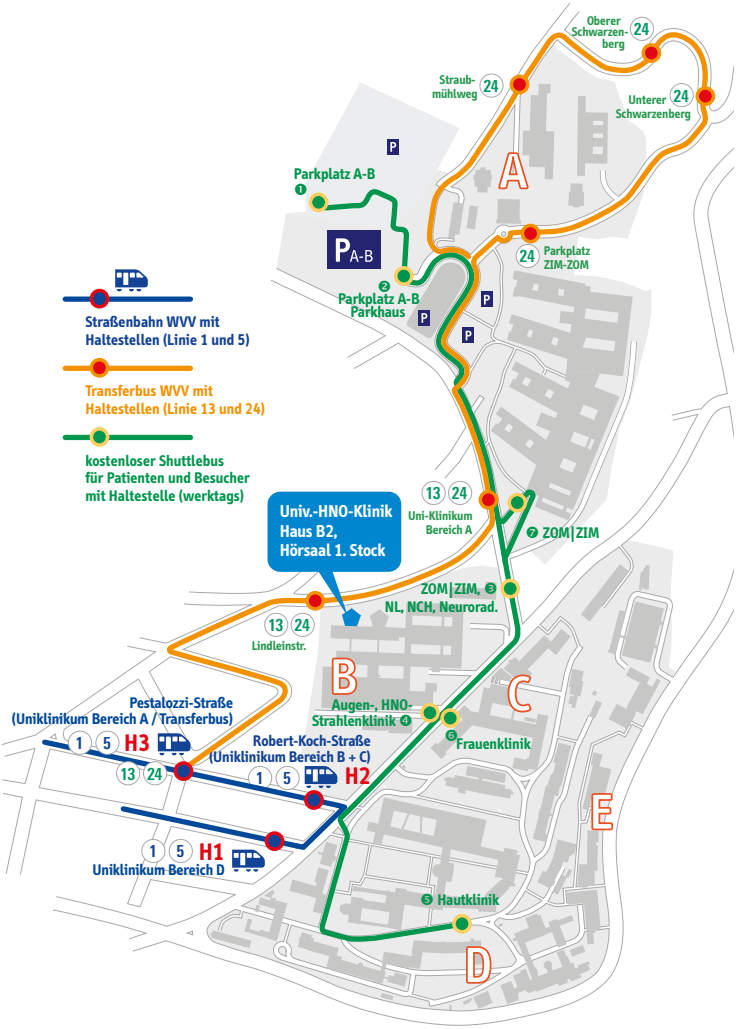
Anreise



Weitere Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten im Internet:
www.ukw.de/anreise

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.ukw.de/hno

Organisatorisches

Veranstaltungsort
Universitätsklinikum Würzburg
Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, plastische und ästhetische Operationen
Kopfklinikum

Hörsaal Haus B2 (ausgeschildert)
Josef-Schneider-Straße 11
97080 Würzburg

Organisation
Prof. Dr. med. Dr. h.c. R. Hagen
Priv.-Doz. Dr. med. A. Scherzad
Priv.-Doz. Dr. med. S. Hackenberg

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. med. Dr. h.c. R. Hagen

Anmeldung
per E-Mail: Gehrsitz_K@ukw.de
per Fax: +49 (0)931 / 201-21321

Gestaltung: SPH design@ukw.de · Bild: J. Taeger

pädHNO –
national und international

Freitag, 17. Januar 2020 · 10.00 Uhr
Hörsaal Haus B2
Josef-Schneider-Straße 11 · 97080 Würzburg

Klinik und Poliklinik für Hals-,
Nasen- und Ohrenkrankheiten,
plastische und ästhetische Operationen

päd hno

HNO

Liebe Kolleginnen,
liebe Kollegen,

wie viele wissen, hat sich die pädiatrische HNO-Heilkunde in Europa bemerkenswert weiterentwickelt. Besonders eindrucksvoll war dies bei den beiden letzten europäischen Tagungen der ESPO (European Society of Pediatric Otorhinolaryngology) in Lissabon (2016) und Stockholm (2018) zu erleben, wo mehr als 1.500 Teilnehmer ein sehr gut organisiertes, attraktives Programm zur Kinder-HNO-Heilkunde erleben konnten. Die seit langen Jahren bestehende AG Pädiatrische HNO-Heilkunde (pädHNO) unserer Fachgesellschaft erfährt dagegen eine sehr überschaubare Fortentwicklung, die deutlich hinter den europäischen Rahmen zurückgefallen ist.

Zeit für eine Standortbestimmung?
Im Hinblick auf die Erwartung unserer europäischen Kollegen, dass sich unser Land für die Ausrichtung der Europäischen Tagung 2024 (nach Marseille 2020 und Liverpool 2022) bewirbt, bestimmt höchste Zeit.
Damit wir erfahren, wie pädHNO in Europa stattfindet, wird Martin Bailey (London) als Generalsekretär der ESPO und herausragender Vertreter der britischen pädHNO eine Key Note Lecture darüber halten. Dann wollen wir versuchen unseren eigenen Standort zu bestimmen und Strategien für die Fortentwicklung in Deutschland zu erarbeiten.
Wenn eine Standortbestimmung repräsentativ sein soll, müssen Vertreter vieler Kliniken anwesend sein.
Daher würden wir uns freuen, wenn aus möglichst vielen Kliniken jemand kommt, der das pädHNO Konzept seiner Klinik vertreten kann.

Wir erwarten einen spannenden Tag.

Prof. Dr. Dr. h.c. R. Hagen

Programm

10.00 – 10.20 **Begrüßung**
Hagen

10.20 – 10.35 **Wo steht die pädHNO in Deutschland heute?**
Darstellung des Stuttgarter Konzepts.
Sittel, Stuttgart

10.35 – 11.20 **Keynote Lecture**
"Pediatric Otolaryngology: Past, Present & Future"
Bailey

11.30 – 13.00 **World Café**

13.00 – 14.00 **Mittagspause**

Vorträge

14.00 – 14.20 **PädHNO aus Sicht des Kinderarztes.**
Hebestreit

14.20 – 14.40 **Keynote Lecture:**
Die kleinsten Patienten der HNO – CHAOS im Bauch.
Kohl

14.40 – 15.00 **Keynote Lecture: CRISPR/Cas technologies: Disease modelling and therapy development.**
Wurst

Ergebnispräsentation des World Cafés.
Hagen

Beratung über ein Organisationskomitee für die ESPO 2024
Hagen und Sittel

Referenten

Prof. Dr. med. Martin C. Bailey BSc FRCS FRCSEd
ESPO Secretary-General, London

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h.c. R. Hagen
Direktor der Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Universitätsklinikum Würzburg

Prof. Dr. med. Helge Hebestreit
Stellvertretender Klinikdirektor der Kinderklinik, Universitätsklinikum Würzburg

Prof. Prof. h.c. Dr. med. Thomas Kohl
Leiter des Deutschen Zentrums für Fetalchirurgie & minimal-invasive Therapie (DZFT), Universitätsklinik Mannheim

Prof. Dr. med. Christian Sittel
Klinikum Stuttgart – Katharinenhospital: Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Plastische Operationen

Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Wurst
Leiter des Helmholtz Zentrums München
Institute of Developmental Genetics

Wir bedanken uns bei den Sponsoren für die freundliche Unterstützung

▶ Advanced Bionics	200 Euro
▶ Atos	200 Euro
▶ Cochlear	700 Euro
▶ Fahl Medizintechnik	500 Euro
▶ MedEl	500 Euro
▶ Otopront	500 Euro
▶ ZEISS	300 Euro